Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Erlbach	
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09171115
Landkreis	Altötting	
Regierungsbezirk	Oberbayern	

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet: Erschließungsgebiet 1 und 3
Ausbauender Netzbetreiber: Deutsche Telekom
Handelsregisternummer des Netzbetreibers HGB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Erschließungsgebiet 1
Deutsche Telekom
HRB 5919
Erschließungsgebiet 3
Deutsche Telekom
HRB 5919

Datum 23.07.2019

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein			
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name		AGS	
Allgemeine Projektbeschreibung				ngsgebiete 1 und 3
(Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	einen FTTB/H-A	Ausbau mit Glas	faseranbindung b	ois ins Haus vor.

Version: v13

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	03.05.2019			(Tag.Monat. Jahr)	
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster- Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind. Upload mind.		(Anzahl)		
	30	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	50	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	150	(Mbit/s)	40	(Mbit/s)	35
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					35
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				07/2023	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H					
	FTTC	Bestätigung				
	Zugang zu Leerrohren					
	entbündelter Zugang zum KVz					
	Bitstromzugang					
	FTTB/FTTH					
	Zugang zu Leerrohren	ja				
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja				
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja				
	Bitstromzugang	ja				
	Kabelnetz					
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach	Zugang zu Leerrohren					
Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	Bitstromzugang					
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)					
	Zugang zu Leerrohren	ja				
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja				
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja				
	Mobile/Drahtlose Netze					
	Bitstromzugang					
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten					
	Zugang zu Backhaulnetzen					
	Satelitenplattform					
	Bitstromzugang					
alls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten	Name des Produkts	Preis ir				
nat und die Preise der Zugangsvarianten						
(Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte						
nier ein:						

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	8945	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	2965	(Meter)
	Leerrohr	7120	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	25785	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	2	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF <u>und</u> in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

